
Unternehmensführung in europäischen Krankenhäusern

Fragebogen für die Pflegedienstleitung

(PTM1) Bei der ranghöchsten Pflegekraft handelt es sich um die Person, die die Qualitätsmaßnahmen der Pflegekräfte übersieht und regelmäßige Kontakte/Besprechungen mit dem Geschäftsführer/Vorstandsvorsitzenden hat.

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Dieser Fragebogen wird im Rahmen des DUQuE-Projektes derzeit getestet und darf ohne Einverständnis nicht für andere Zwecke verwendet werden. Bei Fragen kontaktieren Sie bitte den Projektkoordinator: duque@fadq.org

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Angaben zu Ihrer Person

M01 Welches Geschlecht haben Sie?

- Männlich
- Weiblich

M02 Wie alt sind Sie?

__ __

M03 Wie lange arbeiten Sie schon in diesem Krankenhaus?

__ __ Jahre

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Organisationskultur des Krankenhauses

(PTM2) Die nachfolgenden Fragen basieren auf dem validierten Competing Values Framework-Fragebogen. Es folgen **5 Situationen**. In jeder Situation geht es um unterschiedliche Aspekte Ihres KRANKENHAUSES, z. B. die Führungsstrategie oder das Belohnungssystem. Bitte verteilen Sie für jede Situation **100 Punkte** unter den vier Beschreibungen, abhängig davon, inwieweit die Beschreibung auf Ihr KRANKENHAUS zutrifft. Vergeben Sie für jede Situation **alle 100 Punkte**. Ihre Antwort sollte Ihre Meinung widerspiegeln, nicht die anderer Mitarbeiter des Krankenhauses. Denken Sie bitte nicht zu lange über Ihre Antwort nach – wir sind an Ihrer spontanen Reaktion interessiert.

(PTM3) **Beispiel:** Wenn KRANKENHAUS A in Situation 1 Ihrem Krankenhaus sehr ähnlich ist, B gewisse Ähnlichkeiten aufweist und C und D Ihrem Krankenhaus überhaupt nicht ähnlich sind, können Sie z. B. A 70 Punkte geben, B 30 Punkte und C und D jeweils 0 Punkte. Situation 1 und andere Beispiele könnten beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Situation 1	Situation 2	Situation 3	Situation 4
A 70	A 25	A 80	A 0
B 30	B 25	B 10	B 0
C 0	C 25	C 0	C 100
D 0	D 25	D 10	D 0
Total = 100	Total = 100	Total = 100	Total = 100

M04 Merkmale des KRANKENHAUSES

Punkte

M0401	KRANKENHAUS A ist ein sehr persönlicher Ort: <i>Es ist wie in einer großen Familie.</i>
M0402	KRANKENHAUS B ist sehr dynamisch und unternehmerisch ausgerichtet: <i>Die Mitarbeiter sind bereit Risiken einzugehen.</i>
M0403	KRANKENHAUS C ist sehr formalisiert und strukturiert: <i>Bürokratische Verfahren beeinflussen die Arbeitsabläufe.</i>
M0404	KRANKENHAUS D ist sehr aufgabenorientiert: <i>Das Hauptaugenmerk liegt darauf, die tägliche Arbeit zu erledigen. Die Mitarbeiter sind persönlich nicht besonders engagiert.</i>
= 100	

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Organisationskultur des Krankenhauses (Fortsetzung)

(PTM4) Die nachfolgenden Fragen basieren auf dem validierten Competing Values Framework-Fragebogen. In jeder Situation geht es um unterschiedliche Aspekte Ihres KRANKENHAUSES, z. B. die Führungsstrategie oder das Belohnungssystem. Bitte verteilen Sie für jede Situation **100 Punkte** unter den vier Beschreibungen, abhängig davon, inwieweit die Beschreibung auf Ihr KRANKENHAUS zutrifft. Vergeben Sie für jede Situation **alle 100 Punkte**. Ihre Antwort sollte Ihre Meinung widerspiegeln, nicht die anderer Mitarbeiter des Krankenhauses. Denken Sie bitte nicht zu lange über Ihre Antwort nach – wir sind an Ihrer spontanen Reaktion interessiert.

(PTM5) **Beispiel:** Wenn KRANKENHAUS A in Situation 1 Ihrem Krankenhaus sehr ähnlich ist, B gewisse Ähnlichkeiten aufweist und C und D Ihrem Krankenhaus überhaupt nicht ähnlich sind, können Sie z. B. A 70 Punkte geben, B 30 Punkte und C und D jeweils 0 Punkte. Situation 1 und andere Beispiele könnten beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Situation 1	Situation 2	Situation 3	Situation 4
A 70	A 25	A 80	A 0
B 30	B 25	B 10	B 0
C 0	C 25	C 0	C 100
D 0	D 25	D 10	D 0
Total = 100	Total = 100	Total = 100	Total = 100

M05 Krankenhausleitung

Punkte

M0501	Die Führungskräfte in KRANKENHAUS A sind herzlich und fürsorglich: <i>Ihnen ist daran gelegen, dass jeder Mitarbeiter sein Potenzial voll entfaltet.</i>
M0502	Die Führungskräfte in KRANKENHAUS B sind risikofreudig: <i>Sie fördern Risikobereitschaft und Innovation der Mitarbeiter.</i>
M0503	Die Führungskräfte in KRANKENHAUS C setzen Regeln durch: <i>Sie erwarten, dass die Mitarbeiter Regeln, Richtlinien und Verfahren befolgen.</i>
M0504	Die Führungskräfte in KRANKENHAUS D verstehen sich als Koordinatoren und Vermittler: <i>Sie unterstützen die Mitarbeiter darin, die Zielvorgaben des Krankenhauses zu erreichen.</i>
	= 100

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Organisationskultur des Krankenhauses (Fortsetzung)

(PTM6) Die nachfolgenden Fragen basieren auf dem validierten Competing Values Framework-Fragebogen. In jeder Situation geht es um unterschiedliche Aspekte Ihres KRANKENHAUSES, z. B. die Führungsstrategie oder das Belohnungssystem. Bitte verteilen Sie für jede Situation **100 Punkte** unter den vier Beschreibungen, abhängig davon, inwieweit die Beschreibung auf Ihr KRANKENKHAUS zutrifft. Vergeben Sie für jede Situation **alle 100 Punkte**. Ihre Antwort sollte Ihre Meinung widerspiegeln, nicht die anderer Mitarbeiter des Krankenhauses. Denken Sie bitte nicht zu lange über Ihre Antwort nach – wir sind an Ihrer spontanen Reaktion interessiert.

(PTM7) **Beispiel:** Wenn KRANKENHAUS A in Situation 1 Ihrem Krankenhaus sehr ähnlich ist, B gewisse Ähnlichkeiten aufweist und C und D Ihrem Krankenhaus überhaupt nicht ähnlich sind, können Sie z. B. A 70 Punkte geben, B 30 Punkte und C und D jeweils 0 Punkte. Situation 1 und andere Beispiele könnten beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Situation 1	Situation 2	Situation 3	Situation 4
A 70	A 25	A 80	A 0
B 30	B 25	B 10	B 0
C 0	C 25	C 0	C 100
D 0	D 25	D 10	D 0
Total = 100	Total = 100	Total = 100	Total = 100

M06 Zusammenhalt im KRANKENHAUS

Punkte

M0601	Der Klebstoff, der KRANKENHAUS A zusammenhält, ist Loyalität und Tradition: <i>Die Bindung der Mitarbeiter an das Krankenhaus ist stark.</i>
M0602	Der Klebstoff, der KRANKENHAUS B zusammenhält, ist Engagement für Innovation und Entwicklung: <i>Die Mitarbeiter verstehen sich als Wegbereiter.</i>
M0603	Der Klebstoff, der KRANKENHAUS C zusammenhält, sind formale Regeln und Richtlinien: <i>Ein reibungsloser Ablauf ist von großer Bedeutung.</i>
M0604	Der Klebstoff, der KRANKENHAUS D zusammenhält, ist die Erfüllung von Aufgaben und Zielen: <i>Die Mitarbeiter wollen ihre Arbeit erledigen.</i>
	= 100

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Organisationskultur des Krankenhauses (Fortsetzung)

(PTM8) Die nachfolgenden Fragen basieren auf dem validierten Competing Values Framework-Fragebogen. In jeder Situation geht es um unterschiedliche Aspekte Ihres KRANKENHAUSES, z. B. die Führungsstrategie oder das Belohnungssystem. Bitte verteilen Sie für jede Situation **100 Punkte** unter den vier Beschreibungen, abhängig davon, inwieweit die Beschreibung auf Ihr KRANKENKHAUS zutrifft. Vergeben Sie für jede Situation **alle 100 Punkte**. Ihre Antwort sollte Ihre Meinung widerspiegeln, nicht die anderer Mitarbeiter des Krankenhauses. Denken Sie bitte nicht zu lange über Ihre Antwort nach – wir sind an Ihrer spontanen Reaktion interessiert.

(PTM9) **Beispiel:** Wenn KRANKENHAUS A in Situation 1 Ihrem Krankenhaus sehr ähnlich ist, B gewisse Ähnlichkeiten aufweist und C und D Ihrem Krankenhaus überhaupt nicht ähnlich sind, können Sie z. B. A 70 Punkte geben, B 30 Punkte und C und D jeweils 0 Punkte. Situation 1 und andere Beispiele könnten beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Situation 1	Situation 2	Situation 3	Situation 4
A 70	A 25	A 80	A 0
B 30	B 25	B 10	B 0
C 0	C 25	C 0	C 100
D 0	D 25	D 10	D 0
Total = 100	Total = 100	Total = 100	Total = 100

M07 Schwerpunkt des KRANKENHAUSES

Punkte

M0701	KRANKENHAUS A legt den Schwerpunkt auf <i>den Zusammenhalt und die Arbeitsmoral der Mitarbeiter.</i>
M0702	KRANKENHAUS B legt den Schwerpunkt auf <i>Wachstum und die Bereitschaft, neue Herausforderungen anzunehmen.</i>
M0703	KRANKENHAUS C legt den Schwerpunkt auf <i>Beständigkeit und Stabilität.</i>
M0704	KRANKENHAUS D legt den Schwerpunkt auf <i>Wettbewerbsfähigkeit und Erfolg.</i>
	= 100

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Organisationskultur des Krankenhauses (Fortsetzung)

(PTM10) Die nachfolgenden Fragen basieren auf dem validierten Competing Values Framework-Fragebogen. In jeder Situation geht es um unterschiedliche Aspekte Ihres KRANKENHAUSES, z. B. die Führungsstrategie oder das Belohnungssystem. Bitte verteilen Sie für jede Situation **100 Punkte** unter den vier Beschreibungen, abhängig davon, inwieweit die Beschreibung auf Ihr KRANKENHAUS zutrifft. Vergeben Sie für jede Situation **alle 100 Punkte**. Ihre Antwort sollte Ihre Meinung widerspiegeln, nicht die anderer Mitarbeiter des Krankenhauses. Denken Sie bitte nicht zu lange über Ihre Antwort nach – wir sind an Ihrer spontanen Reaktion interessiert.

(PTM11) **Beispiel:** Wenn KRANKENHAUS A in Situation 1 Ihrem Krankenhaus sehr ähnlich ist, B gewisse Ähnlichkeiten aufweist und C und D Ihrem Krankenhaus überhaupt nicht ähnlich sind, können Sie z. B. A 70 Punkte geben, B 30 Punkte und C und D jeweils 0 Punkte. Situation 1 und andere Beispiele könnten beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Situation 1	Situation 2	Situation 3	Situation 4
A 70	A 25	A 80	A 0
B 30	B 25	B 10	B 0
C 0	C 25	C 0	C 100
D 0	D 25	D 10	D 0
Total = 100	Total = 100	Total = 100	Total = 100

M08 "Belohnungen" des KRANKENHAUSES (entweder finanziell oder in Form von Feedback, Lob, Wertschätzung usw.)
Punkte

M0801	In KRANKENHAUS A werden Belohnungen gerecht verteilt: <i>Jeder Mitarbeiter wird gleich behandelt.</i>
M0802	In KRANKENHAUS B werden Belohnungen auf der Grundlage von Produktivität verteilt: <i>Die Mitarbeiter, die am produktivsten sind, werden am meisten belohnt.</i>
M0803	In KRANKENHAUS C werden Belohnungen auf der Grundlage der Stellung verteilt: <i>Je höher die Stellung des Mitarbeiters, desto höher die Belohnung.</i>
M0804	In KRANKENHAUS D werden Belohnungen auf der Grundlage erfüllter Zielvorgaben verteilt: <i>Mitarbeiter, die ihre Ziele erreichen, werden belohnt.</i>
= 100	

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Qualitätsorientierung im Krankenhaus

(PTM12) In diesem Fragebogen wird "**Qualität**" als mehrdimensionales Konzept verstanden, das folgende Dimensionen einschließt: Effektivität, Effizienz, Patientenzentrierung und Patientensicherheit. Unter **Qualität der Versorgung** verstehen wir das Ausmaß, in dem Gesundheitsleistungen die Wahrscheinlichkeit gewünschter Behandlungsergebnisse bei Einzelpersonen und der Bevölkerung erhöhen und dem aktuellen medizinischen Kenntnisstand entsprechen.

M09 Wer hat den größten und wer den zweitgrößten Einfluss auf die Qualität in Ihrem Krankenhaus?

Bitte markieren Sie Ihre Auswahl mit "1" und "2".

- M0901** ___ Der Geschäftsführer/Vorstandsvorsitzende und/oder der übrige Krankenhausvorstand (*der "Chef" des Krankenhauses*)
- M0902** ___ Der Vorsitzende oder ein anderes Mitglied des Aufsichtsgremiums (*das oberste Kontrollgremium, das die Gesamtfunktionen des Krankenhauses überwacht*)
- M0903** ___ Der Qualitätsausschuss, sofern vorhanden (*ein Gremium, das sich hauptsächlich mit der Qualität der Versorgung beschäftigt*)
- M0904** ___ Der ärztliche Direktor oder eine andere medizinische Führungskraft (*der ranghöchste Arzt des Krankenhauses*)
- M0905** ___ Der Qualitätsmanager oder ein Mitarbeiter mit vergleichbarer Position (*die Person, die für die Qualität der Versorgung verantwortlich ist*)
- M0906** ___ Die Pflegedienstleitung (*eine Pflegekraft, die einer beliebigen Anzahl von Mitarbeitern vorsteht*)

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Qualitätsorientierung im Krankenhaus (Fortsetzung)

(PTM13) Der Begriff "**Pflegepersonal**" bezieht sich auf alle Pflegekräfte in Ihrem Krankenhaus.

M10 Haben Sie ein "**Qualitäts-Dashboard**" oder "**Qualitäts-Scoreboard**" (Informationssysteme), **das regelmäßig gemeinsam von Ihnen und Ihrem Pflegepersonal überprüft wird?**

- Nein (Bitte fahren Sie mit Frage Nr. 13 fort)
- Ja

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Qualitätsorientierung im Krankenhaus (Fortsetzung)

M11 Wie viele quantifizierte Berichte haben Ihre Pflegekräfte im letzten Jahr dem Geschäftsführer/Vorstandsvorsitzenden und/oder dem Aufsichtsgremium (das oberste Leitungsgremium, das die Gesamtfunktionen des Krankenhauses überwacht; z.B. Aufsichtsrat, Vorstand, Gesellschafter- oder Mitgliederversammlung) vorgelegt?

M1101 __ Berichte zu Leistungen in Bezug auf **Finanzkennzahlen**

M1102 __ Berichte zu Leistungen in Bezug auf **Qualitätskennzahlen**

M12 Wie häufig wurden im letzten Jahr die folgenden Kennzahlen von Ihren Pflegekräften überprüft?

1 = Weniger als einmal jährlich

2 = Mindestens jährlich

3 = Quartalsweise oder häufiger

	1	2	3
M1201 Leistung in Bezug auf Finanzkennzahlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1202 Leistung in Bezug auf Qualitätskennzahlen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1203 Patientenbefragungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1204 Unerwünschte Ereignisse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

M13 Wie würden Sie den Grad der Zusammenarbeit zwischen den Pflegekräften und dem Krankenhausvorstand/Direktorium im Hinblick auf die Entwicklung einer Qualitätsstrategie einschätzen? Bitte geben Sie eine Zahl zwischen 1 (keine Zusammenarbeit) und 10 (starke Zusammenarbeit) ein.

Grad der Zusammenarbeit: __ __

M14 Gibt es in Ihrem Krankenhaus ein offizielles Gremium, das alle Pflegekräfte vertritt?

- Nein (Bitte fahren Sie mit Frage Nr. 17 fort)
- Ja

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung (Fortsetzung)

M15 Wie treten Mitglieder diesem offiziellen Gremium für alle Pflegekräfte in Ihrem Krankenhaus bei?

- Alle Pflegekräfte werden automatisch Mitglied.
- Sie werden von ihren Kollegen ernannt oder gewählt.
- Sie werden von einer leitenden Stelle des Krankenhauses berufen.

M16 Hat dieses offizielle Gremium Entscheidungsgewalt in Bezug auf alle Pflegekräfte in Ihrem Krankenhaus?

- Nein
- Ja

Inhalt:

- Angaben zu Ihrer Person
- Organisationskultur des Krankenhauses
- Qualitätsorientierung im Krankenhaus
- Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung

Berufliches Engagement in der Krankenhausleitung (Fortsetzung)

M17 Wenn es in Ihrem Krankenhaus ein offizielles Gremium für alle Pflegekräfte gibt – wie würden Sie die Beteiligung dieses offiziellen Gremiums bei der Entscheidungsfindung in den folgenden Bereichen beschreiben:
 Wenn es in Ihrem Krankenhaus kein offizielles Gremium für alle Pflegekräfte gibt – wie würden Sie die Beteiligung der Pflegekräfte (oder deren Vertreter) in Ihrem Krankenhaus bei der Entscheidungsfindung in den folgenden Bereichen beschreiben:
 1 = Keine Beteiligung
 2 = Meinungsäußerung
 3 = Mitwirkung beim Entscheidungsprozess
 4 = Letzte Entscheidungsinstanz

		1	2	3	4
M1701	Organisation der medizinischen Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1702	Organisation der pflegerischen Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1703	Inhalt von Standards und Leitlinien für medizinische Behandlung und Diagnose.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1704	Inhalt von Standards und Leitlinien für Krankenpflege und Diagnose.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1705	Eine neue interdisziplinäre Beratung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1706	Rekrutierung und Auswahl der Fachärzte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1707	Rekrutierung und Auswahl der Pflegekräfte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1708	Entlassung von Fachärzten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1709	Entlassung von Pflegekräften.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1710	Umgang mit Leistungsmängeln von Kollegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1711	Zusammenarbeit mit ambulanter Versorgung (Pflegekräften, Sozialarbeitern, Hebammen, Diätassistenten, usw.).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1712	Budgetverwaltung für die Abteilungen/Stationen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1713	Verwaltung der Krankenhausaufnahme.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1714	Verteilung der Krankenhausbetten auf die Abteilungen/Stationen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1715	Zuweisung des Krankenhausbudgets.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1716	Zuweisung der Operationsraumzeiten an die Fachabteilungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1717	Langfristige strategische Planung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1718	Umstrukturierung des Krankenhauses.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1719	Ausstattung der Wartezimmer.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1720	Festlegen von Preis und Umfang der ärztlichen Leistungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
M1721	Personalmanagement	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vielen Dank, Sie haben das Ende des Fragebogens erreicht.